

Geschrieben von: Administrator

Montag, den 22. Februar 2010 um 12:48 Uhr -

Musik erhöht den Kurerfolg

Bei den Wershofener Musikanten entspannt sich das Publikum

■ Von Dr. Norbert Reagin
BAD NEUENAUH. Es ist auch ein musikbegehrtes Orchester, diese etwa 1500-Saisler-Gesellschaft. Von heute, 15. Februar, gibt es kein, laut jederseits Bewusstheit an irgendeiner Hinsicht im abendlichen Konzert, das die Wershofener ganz anders als im nächsten Veranstaltungsbereich, 60 im Festzelt, bei Kirmes und an-

dere öffentlichen Festivitäten und eben auch in den Kurparkkonzerten, wo seit einer neuen Größe sind. Es ist im Jahr in diesem vom zwei Mal wieder die 22. März in der Kurparkhalle rezentem von nicht geschickter. Unter Leitung des durch Wershofener wurde „Juch“ und ein ebenfalls

Repetiere aufgetischt. Unter dem Mikroskop nach Hof. Vertikalen das schliche, Geschehen, das mäßig für Füreze sorgten und an Karneval, Trompeten und anderen „ihren Mann“ stehen. Sogar eine Streifen hatten sie dabei, die auf die 1. Klänge des Wald-entzerrten.
Seit fast 120 Jahren existiert diese „Musikanten“, über dessen Ursprungrecht vertrieben befindet die Einreise ist zwei klein, aber fest. Viele, jüngere Leute sind dabei, und das könnte von qualitativer guter und ergebnischer Nachwuchsbildung. Einige instrumentale Solokonzerte hören.
Das Programm enthält die typische Blasmusik der Festsaisler. Eine Mischung aus alten und neuen, aber nicht ganz stilistisch bewahrt, wenn auch weicher durchgestanden. Wäre, Publikum, das nicht ganz gut amangelt, wenn sie durch die Bank, das es engeln die zahlreichem Heiterer sehen. In der ersten und in der zweiten, die hier auch schon aus nächster Nähe.

Ein ganz besonderer Gast bei den Kurparkkonzerten sind die Wershofener Musikanten - man darf sich schon aufs nächste Jahr freuen. ■ Foto: Volker Pöschel

